



116. Tätigkeitsbericht

der
Freiwilligen Feuerwehr Küb

EUER WOHLGEBOREN,

Wir gestatten uns hiermit, den Tätigkeitsbericht des Jahres 2011 höflichst zu unterbreiten.

Unseren verehrten Gönnern, Spendern, Freunden und Kameraden sowie deren Familien danken wir herzlichst für Ihr bisher erwiesenes Wohlwollen und wünschen allen ein

GESUNDES, ERFOLGREICHES sowie FRIEDLICHES NEUES JAHR

2012

Für das Kommando der
der Freiwilligen Feuerwehr Küb

Stefan Brandstätter, e.h.
Kommandant

Liebe Freunde und Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Küb

Im Jahr 2011 wurde die Freiwillige Feuerwehr Küb zu 46 Einsätzen alarmiert. Ebenso wurden viele Ausbildungen wahrgenommen, Arbeiten im und am Feuerwehrhaus durchgeführt, Kameradschaft gepflegt, Ankäufe getätigt, unser Feuerwehrfest abgehalten und noch viele weitere Tätigkeiten freiwillig und unentgeltlich geleistet.

So wurde am Beginn des Jahres 2011 die jährliche Mitgliederversammlung abgehalten, im Zuge welcher neben den Berichten der Fachchargen und Warte auch die **periodischen Wahlen** des Kommandos stattfanden. Gerald Prangl, seit 1998 Kommandant-Stellvertreter, legte dabei sein Amt nieder, da es ihm aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich war, es voll auszufüllen. Neu von der Versammlung, mit über 90 Prozent der Stimmen, zum **Kommandant-Stellvertreter gewählt** wurde **Andreas Heinfellner**, bislang Fahrmeister und Leiter der Bewerbungsgruppe. Ihm sei an dieser Stelle gedankt, dass er sich dieser verantwortungsvollen Aufgabe gestellt hat und gratuliert, da er sein erstes Jahr mit Bravour meisterte.

Auch **Gerald Prangl** gilt unser Dank, war er doch 13 Jahre lang als Kommandomitglied für alle Belange der FF Küb mitverantwortlich. Sein freundschaftliches Gestalten und Führen der Feuerwehr war immer vorbildlich, sein Umgang mit den Mitgliedern, auch bei teils sehr schwierigen und stressigen Einsätzen, war ebenso ruhig wie fachlich kompetent. Als Kdt-Stv. zeigte er sich verantwortlich für die Aus- und



Weiterbildung in unserer Feuerwehr, wo nicht das Mindestmaß, sondern das Höchstmaß sein Ziel in der Ausbildung war. In jenen 13 Jahren wurden einige Gemeindeübungen, 2 Unterabschnittsübungen (mit 10 Feuerwehren) sowie unzählige interne Ausbildungen unter seiner Leitung durchgeführt.

Zu den Höhepunkten zählen sicher die bestandenen **Ausbildungsprüfungen „Löscheinsatz“** und **„Technischer Einsatz“**, beides einsatznahe Prüfungen, welche effizientes und zielgerichtetes Arbeiten bei einem Löschangriff bzw. einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung verlangen. Der erfolgreichen Prüfung in beiden Disziplinen ging eine wochenlange intensive Ausbildung voraus.



Dieses Können mussten unsere Mitglieder 2011 bei vielen Brand- und technischen Einsätzen unter Beweis stellen. Wurden wir in mehreren Fällen zur Unterstützung von Nachbarwehren alarmiert, gelang es uns im eigenen Einsatzgebiet unter Mithilfe von sechs weiteren Feuerwehren einen Großbrand zu verhindern und den Schaden auf ein Minimum zu reduzieren. In den Sommermonaten wurde uns wieder die gewaltige Kraft der Natur gewährt. **Sintflutartige Regenfälle** verwandelten Küb, Pettenbach und Schmidsdorf in eine einzige riesige Einsatzstelle; Hangrutschungen, Murenabgänge, unterspülte Straßen und Keller unter Wasser forderten unsere Mitglieder über Stunden. Auch Verkehrsunfälle aller Art, mitunter Menschenrettungen mussten im abgelaufenen Jahr bewältigt werden.

**Wenn Strom zeigt seine große Macht, wenn Feuersbrunst erhellt die Nacht,
wenn eigene Kraft reicht nicht mehr aus, zu retten Mensch und Vieh und Haus,
dann schätzt sie wohl ein jeder sehr, die Schlagkraft seiner Feuerwehr.**

Das Spektrum an Einsätzen ist beinahe unbegrenzt, jedoch sind wir aufgrund unserer Ausbildung und Ausrüstung stets bestens vorbereitet. Eine genaue Auflistung dazu finden Sie auf den folgenden Seiten. Dank sei allen gesagt, die sich auch im abgelaufenen Jahr wieder der Aus- und Weiterbildung gestellt haben, ganz besonders auch jenen, die als Ausbilder und Übungsgestalter hier einen wichtigen Beitrag leisteten.

Vom 7. bis 9. September 2012 werden die besten Bewerbungsgruppen aus ganz Österreich im sportlichen Vergleichskampf um den Titel des „Staatsmeisters“ in Linz gegeneinander antreten. Nach der Teilnahme bei den **Bundesbewerben** 2008 in Wien ist es durch hartes Training und Ehrgeiz wieder gelungen, uns für diesen Bewerb zu qualifizieren. Gratulation und viel Erfolg an dieser Stelle. Auf dem Weg dorthin steht noch der Landesleistungsbewerb vom 29. Juni bis 1. Juli, heuer in Ternitz, auf dem Programm. Bei beiden Bewerbungen würde es uns natürlich sehr freuen, lautstarke Unterstützer aus unserer Heimat begrüßen zu dürfen.

Nach langen Jahren des Sparens wurden heuer wieder **Investitionen in Dienstbekleidung, Brandschutzhosen, Funkgeräte** sowie in ein, für uns **neues, Mannschaftstransportfahrzeug** getätigt. Diese Ankäufe waren nötig, um auch in Zukunft für die Sicherheit unserer Mitglieder sorgen zu können, stellen aber auch eine große finanzielle Herausforderung dar. Durch vorausschauenden und sorgsamem Umgang mit unseren Finanzen, Ihrer wertvollen Unterstützung im Zuge der Neujahrssammlung, finanzielle Hilfe von Seiten der Gemeinde und gewinnbringenden Veranstaltungen werden wir auch diese Aufgabe bewältigen.

Alle Tätigkeiten hier schriftlich zu erwähnen ist leider nicht möglich, jedoch werden wir weiter versuchen Sie immer auf dem neuesten Stand zu halten. Ob auf unserer Homepage www.ff-kueb.at oder viermal im Jahr mit unserer Zeitung „Küber Florian“ erhalten Sie das ganze Jahr über Informationen über unsere Tätigkeiten.

Als Dankeschön für all diese Arbeit, wurde diese Jahr wieder ein **Feuerwehrausflug** für unsere Mitglieder und deren Familien veranstaltet. Als Organisator und Reiseleiter fungierte dabei unser frisch gebackener Kdt.-Stv. Andreas, der uns in die Steiermark zu einem „Flascherzug“ mit einer nostalgischen Dampflokomotive, und anschließendem Besuch im Feuerwehrmuseum Groß-St. Florian führte. Den wunderschönen Tag ließen wir dann bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. Hier nochmals der Dank an all unsere Mitglieder, deren Familien und all jenen, welche Jahr für Jahr im Dienste der Allgemeinheit ihre kostbare Freizeit investieren.

Fahrzeuge und Geräte kann man kaufen, freiwilliges Engagement nicht.

Ein **Dankeschön** sei auch an Sie gesagt, für Ihre immerwährende Unterstützung jedweder Art sowie der Marktgemeinde Payerbach und den Feuerwehren in Payerbach und Schläglmühl für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

In diesem Sinne, wünschen wir Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr 2012 und verbleiben mit,

GUT WEHR



Für das Kommando zeichnen,



V Rella Martin
Verwalter



BR Brandstätter Stefan
Kommandant



BI Andreas Heinfellner
Kommandant-Stv.

*- Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr -
seit 1895 - ihre Freiwillige Feuerwehr Küb*



Gebarungsnachweis 2011

Kassaführung von 01.12.2010 bis 30.11.2011

Eingänge

Übertrag aus dem Vorjahr	€ 20.793,34
Erlöse div. Festlichkeiten & Veranstaltungen	€ 17.772,75
Subvention der Marktgemeinde für KLFA-W und RLFA 2000	€ 10.174,20
Neujahrssammlung 2011	€ 9.700,57
Einsatzverrechnung & Spenden bei Einsätzen	€ 3.983,50
Sponsoring für Ausrüstung	€ 2.100,00
Einnahme aus Vermietung der Plakattafeln	€ 300,00
Weiterverrechnung Funkgerätehalterungen	€ 284,62
Förderungen des NÖ - Landesfeuerwehrverbandes	€ 132,00
div. Einnahmen & Spenden	€ 100,54
Zinserträge	€ 66,80

Gesamt	€ 65.408,32
---------------	--------------------

Ausgänge

Anschaffungen KFZ (inkl. Kreditrückzahlung)	€ 14.253,66
Anschaffungen im Bereich Bekleidung	€ 10.036,66
Anschaffungen, Reparaturen im Bereich Funk & Alarmierung	€ 4.781,32
Wartungen & Reparaturen im Bereich KFZ	€ 4.036,24
Anschaffungen & Wartungen im Bereich Geräte & Ausrüstung	€ 3.890,06
Ehrungen, Geschenke, Festlichkeiten	€ 2.611,32
Kraftstoffe und Betriebsmittel	€ 2.145,24
Verwaltung, Büro, SMS, Internet & Telefonie	€ 1.711,65
Ausgaben im Bereich Feuerwehrjugend	€ 1.165,86
Gebühren AKM	€ 995,92
Anschaffungen im Bereich FF-Haus	€ 976,36
Ausgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit	€ 879,30
Ausgaben im Bereich Ausbildung & Schulungen	€ 689,50
Verbandsbeiträge, Unterstützungsfond	€ 583,62

div. Ausgaben	€	431,82
Leistungsbewerbe Aktiv (Nenngeld, etc.)	€	430,87
Anteil Vermietung Plakattafeln FF Schlöglmühl aus 2010	€	360,00
sonstige Bankspesen, KEST	€	192,12
Gesamt	€	50.171,52

Saldo der lfd. Gebarung:

Eingang	€	65.408,32
Ausgang	€	50.171,52
=====		
Stand per 30.11.2011	€	15.236,80

Die Kassa wurde per 30.11.2011 von LM SCHINDLER Eva und OFM WALLNER Stefan überprüft und für "in Ordnung" befunden.

Von Seiten der Marktgemeinde Payerbach wurden zusätzlich laufende Kosten für Betrieb, Energie und Versicherung von Mannschaft & Fahrzeugen in der Höhe von ca. € 6.500,00 übernommen, wofür auf diesem Weg nochmals herzlich gedankt sei.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr,

Ihr Verwalter,

V Rella Martin
Leiter d. Verwaltungsdienstes



Einsatzstatistik 2011 (01.12.2010 bis 30.11.2011)

Brandeinsätze

1	19.12.2010	Pettenbach: Brand der Zwischendecke eines Einfamilienhauses
2	21.01.2011	Schlöglmühl: Kellerbrand im Vereinshaus des ASK-Schlöglmühl
3	08.04.2011	Reichenau/Rax: Vollbrand des Friedrich-Haller Hauses am Gahns
4	25.05.2011	Mühlhof: Brand des Wintergartens und von Teilen des Dachstuhls eines Einfamilienhauses
5	27.05.2011	Kreuzberg: Wirtschaftsgebäude eines Bauernhofes in Vollbrand
6	05.08.2011	Schlöglmühl: Brandverdacht durch Hackschnitzelheizung

Brandsicherheitswachen

1	09.03.2011	Küb: Brandsicherheitswache bei brandgefährlicher Tätigkeit
2	02.04.2011	Eichberg: Sicherungsarbeiten entlang Südbahn für ÖBB
3	08.04.2011	Reichenau/Rax: Brandsicherheitswache nach Haller-Haus Brand
4	30.04.2011	Küb: Brandsicherheitswache bei Maifeuer des KVK
5	27.05.2011	Kreuzberg: Unterstützung der FF Payerbach bei Sicherungsarbeiten nach Brand eines Wirtschaftsgebäudes
6	08.10.2011	Küb: Brandsicherheitswache bei brandgefährlicher Tätigkeit

Technische Einsätze

1	10.12.2010	Schmidsdorf: PKW in Schneewächte stecken geblieben
2	11.12.2010	Pettenbach: PKW in Graben gerutscht
3	13.12.2010	Kreuzberg: LKW in Kurve hängen geblieben
4	30.01.2011	Mühlhofstraße: PKW über Böschung in Wald gerutscht
5	07.02.2011	B27: PKW rammt Moped im Bereich der Küber Kreuzung
6	15.04.2011	Am Eichberg: LKW nach Irrfahrt in enger Kurve hängen geblieben
7	20.04.2011	Sonnenweg: Baumfällarbeiten im Auftrag der Marktgemeinde
8	30.04.2011	Sonnenweg: Baumfällarbeiten im Auftrag der Marktgemeinde
9	25.05.2011	Mühlhof: Sicherungsarbeiten nach Dachstuhlbrand
10	30.06.2011	B27: Baum über Straße nach Sturm
11	21.07.2011	B27: Zusammenstoß von drei PKWs bei Ortseinfahrt Payerbach
12	02.08.2011	Küb: Wespenstock entfernt
13	07.08.2011	Küb: Unwettereinsatz - Hochwasserschutzdamm errichtet
14	07.08.2011	Küb: Unwettereinsatz - Sturzbach durchflutet Garten

15	07.08.2011	Schmidsdorf: Unwettereinsatz - Keller ausgepumpt
16	07.08.2011	Pettenbach: Unwettereinsatz - Keller ausgepumpt
17	07.08.2011	Pettenbach: Unwettereinsatz - Maschinenhalle ausgepumpt
18	07.08.2011	Pettenbach: Straße überspült und vermurt
19	16.08.2011	Küb: Wespenstock entfernt
20	17.08.2011	Küb: Aufräumarbeiten nach Unwettereinsatz
21	17.08.2011	Küb: Wespenstock entfernt
22	17.08.2011	Küb: Wespenstock entfernt
23	18.08.2011	Reinigen der ESV-Halle nach Unwetter
24	18.08.2011	Küb: Aufräumarbeiten nach Unwettereinsatz
25	23.08.2011	Mühlhof: Wespenstock entfernt
26	30.08.2011	Küb: Wespen- und Hornissenstock entfernt
27	08.09.2011	Pettenbach: Wespenstock entfernt
28	12.09.2011	Küb: Regenabflußrohr nach Verstopfung durchgespült
29	16.09.2011	Pettenbach: Reinigungsarbeiten Ringgasse nach Wolkenbruch
30	17.09.2011	Pettenbach: Reinigungsarbeiten Ringgasse nach Wolkenbruch
31	20.09.2011	Küb: Wespenstock entfernt
32	29.09.2011	Schmidsdorf: Straße nach Bauarbeiten gegen Staubentwicklung befeuchtet
33	16.11.2011	Küberbach: Bachbett von Verkläunungen gereinigt
34	21.11.2011	Pettenbach: Bachbett von Verkläunungen gereinigt

Insgesamt mussten wir zu **46 Einsätzen** mit **664 geleisteten Stunden** ausrücken.





Leistungsbilanz 2011

Es wurden durchgeführt

- ❖ 1 Mitgliederversammlung
- ❖ 8 Monatsversammlungen
- ❖ 6 Kommandobesprechungen
- ❖ 1 Chargendienstbesprechung
- ❖ 14 Wartungsarbeiten des Nachrichtendienstes
- ❖ 22 Wartungsarbeiten des Fahrmeisters
- ❖ 8 Wartungsarbeiten des Zeugmeisters
- ❖ 5 Wartungsarbeiten des Sachbearbeiters Atemschutz
- ❖ 46 sonstige Wartungsarbeiten im FF Haus
- ❖ 38 Verwaltungstätigkeiten
- ❖ 82 Feuerwehrjugendarbeiten, Bewerbsübungen, Veranstaltungen und Events
- ❖ 66 sonstige Tätigkeiten der Kameraden
- ❖ 17 Kameradschaftsdonnerstage

Kirchliche Veranstaltungen

- ✓ Teilnahme an der Auferstehungsfeier am Ostersonntag
- ✓ Ausrichtung der Florianifeier
- ✓ Fahrzeugsegnung der FF Schwarzau im Gebirge
- ✓ Fahrzeugsegnung des neuen Rettungsfahrzeuges des Roten Kreuz Schwarzau im Gebirge
- ✓ Fronleichnamprozession in Payerbach
- ✓ Antreten zur Heldengedenkfeier zu Allerheiligen

Übungen

- 6 Gesamtübungen in der FF Küb
- 1 Gemeindeübung beim neuen Stallgebäude Fam. Kobermann in Küb
- 31 Übungen sowie Bewerbe der aktiven Wettkampfgruppe
- 1 Unterabschnittsübung in Schwarzau i. Gebirge, Bergbauernhof
- 1 Gemeindeübergreifende Übung, Wirtschaftsgebäude am Kreuzberg

Schulungen und Fortbildungen

- ✘ 2 Winterschulungen im Feuerwehrhaus: 1. Thema: Ablauf am Unfallort
2. Thema: Innenangriff im Brandeinsatz
- ✘ 1 Feuerwehrjugend-Fortbildungsseminar in Gloggnitz
- ✘ 1 Kommandantenfortbildung
- ✘ 1 Chargenschulung im FF-Haus Küb
- ✘ 12 Donnerstag-Kurzschulungen
- ✘ 1 Funk- und Fahrerschulung
- ✘ 2 Abschnittsschulungen zum Thema Funk und Atemschutz

Sonstige Tätigkeiten, Ausrückungen, Feste

- ❖ Durchführung der Neujahrssammlung
- ❖ FF Küb Skimeisterschaft beim Gsoll Lift mit Siegerehrung
- ❖ Unterstützung des KVK beim Thermengschnas
- ❖ Teilnahme am Feuerwehrfußballturnier des ASK Schlöglmühl
- ❖ Ausrichtung des Ferienspiels im Feuerwehrhaus in Küb
- ❖ Teilnahme am Abschnittsfeuerwehrtag
- ❖ Teilnahme am Bezirksfeuerwehrtag
- ❖ Gratulation zum 80. Geburtstag von Fr. Martha Brandstätter
- ❖ Maifeuer des KVK beim FF Haus Küb
- ❖ Durchführung des 35. Küber Aufestes
- ❖ Besuch der Feuerwehrfeste der Nachbarfeuerwehren
- ❖ Feuerwehrausflug nach Stainz und Groß St. Florian, Steiermark
- ❖ Sankt Nikolaus beim Feuerwehrhaus Küb
- ❖ Weihnachtsfeier im FF Haus Küb

Tätigkeiten im Abschnittsfeuerwehrkommando

118 Tätigkeiten von BR Stefan Brandstätter, sowie 9 Tätigkeiten von LM Robert Wagner für den Abschnitt Gloggnitz (nicht in den FF Tätigkeiten enthalten).

Beförderungen und Ehrungen

Beförderung

- ◆ vom **Oberfeuerwehrmann** zum **Hauptfeuerwehrmann**
Johannes Küberl



Ehrungen der Gemeinde

- ◆ **Ehrenurkunde** der Marktgemeinde Payerbach für **10 Jahre aktiven Feuerwehrdienst**
Johannes **Rella**, Matthias **Rella**, Peter **Grißauer**

- ◆ **Ehrenurkunde** der Marktgemeinde Payerbach für **20 Jahre aktiven Feuerwehrdienst**
Jochen **Bous**, Markus **Frass**, Gerald **Kobermann**

- ◆ **Silberne Ehrennadel** der Marktgemeinde Payerbach
Gerald **Prangl**

Ehrungen des Landes Niederösterreich und des Landesfeuerwehrverbandes

- ◆ für langjährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens
25 Jahre: Martin Wieser

- ◆ Verdienstmedaille des nö. Landesfeuerwehrverbandes in **Bronze**
Gerald **Prangl**

- ◆ Verdienstzeichen des nö. Landesfeuerwehrverbandes in **Bronze**
Peter **Grißauer**, Andreas **Heinfellner**, Wolfgang **Prangl**, Robert **Wagner**,
Martin **Wallner**, Martin **Rella**

- ◆ Verdienstzeichen des nö. Landesfeuerwehrverbandes in **Silber**
Jochen **Bous**

In Summe wurden im abgelaufenen Jahr bei Einsätzen und
Aktivitäten **408 Tätigkeiten 6.989 Stunden** erbracht.

BI Heinfellner Andreas, Kdt.-Stv.

Sachgebiet Ausbildung

Das Jahr 2011 wurde als so genanntes Jahr der Freiwilligen gefeiert! Doch was bedeutet es in unserer heutigen, schnelllebigen Zeit eigentlich „**Freiwillig**“ bei einer Feuerwehr tätig zu sein? Es bedeutet, ohne auf den eigenen Vorteil zu achten, Risiken für unsere Mitmenschen einzugehen und Tagein-Tagaus gerüstet bei einem Notfall bereitzustehen. Allerdings braucht richtiges, kompetentes Helfen auch richtige und kompetente Ausbildung; und genau das Thema Ausbildung wird bei der Feuerwehr Küb groß geschrieben.

Im vergangenen Jahr wurden ganze **511 Stunden** von insgesamt **148 Mitgliedern** dazu investiert, um zu schulen, aus- und fortzubilden sowie zu üben. Dieses ganze **freiwillig** angeeignete Wissen und Können ist die Stütze, um im Ernstfall für die Bevölkerung von Küb, Pettenbach, Schmidsdorf und Mühlhof binnen kürzester Zeit kompetent zur Hilfe eilen zu können.

2011 wurden in unserer Feuerwehr durchgeführt:

- ◆ 5 Branddienstübungen
- ◆ 2 Technische Übungen
- ◆ 1 Gemeindeübung
- ◆ 1 Schadstoffübung
- ◆ 2 Winterschulungen
- ◆ 1 Funk und Fahrerschulung
- ◆ 12 Kurzschulungen
- ◆ 1 Feuerwehrjugendübung



Das Hauptaugenmerk wurde dabei gelegt auf:

- ✓ Innenangriff unter schweren Atemschutz
- ✓ Effiziente Menschenrettung
- ✓ Achtsamer Umgang bei der Rettung von Tieren
- ✓ Gefährliche Stoffe
- ✓ Pumpen, Gerätschaften und Fahrzeugkunde
- ✓ Strahlrohrtraining
- ✓ Richtiger Umgang und Anwendung von Hebekissen
- ✓ Knotenkunde
- ✓ Richtiges Funken



Absolvierte Aus- und Weiterbildungen

Abschnitts- und Bezirkskommandantenfortbildung (2 Tage)
Stefan Brandstätter
Abschlußmodul Feuerwehrkommandant (1 Tag)
Andreas Heinfellner
Gefahrenabwehr 1
Eva Schindler
Feuerwehrjugendführerfortbildung (4 Stunden)
Jochen Bous
Abschlussmodul 1. Führungsstufe (1 Tag)
Andreas Heinfellner
Recht und Organisation im Feuerwehrwesen (1 Tag)
Andreas Heinfellner
Abschnitts-/Bezirkssachbearbeiter EDV Fortbildung (4 Stunden)
Robert Wagner
Vorbeugender Brandschutz (1 Tag)
Andreas Heinfellner
Atemschutzwartlehrgang (2 Tage)
Gerald Prangl
Schutzanzugträgerlehrgang (2 Tage)
Gerald Prangl
Atemschutzgeräteträgerlehrgang (2 Tage)
Simon Rella
Modul Gefahrenerkennung und Selbstschutz (2 Tage)
Eva Schindler
Gefahrenabwehr 1 (1 Tag)
Eva Schindler
Feuerwehrjugendleistungsbewerb Bewerber-Fortbildung (1 Tag)
Robert Wagner

Auf der Basis dieser hervorragenden Ausbildung kann die Feuerwehr Küb zielsicher und schlagkräftig in die Zukunft blicken und weiterhin bestens für Ihre Sicherheit sorgen!

Hierbei möchte ich mich auch bei meinen Kameraden, für ihre erbrachten Leistungen und die investierte Freizeit bedanken, denn genau dieser Einsatz jedes Einzelnen trägt zur Gewährleistung der Sicherheit bei.

BI Andreas Heinfellner, Kdt.-Stv.

Sachgebiet Atemschutz

Bei jeder Firma wird die persönliche Schutzausrüstung vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellt, auch bei der Feuerwehr, wenngleich es sich hier um freiwilliges Engagement und nicht um einen bezahlten Job handelt.

Um diese zu finanzieren, sind Feuerwehren auf die Erlöse ihrer Feste oder auf Spenden angewiesen. So ist es erfreulich, dass es immer wieder Gönner der Feuerwehren gibt, die durch



großzügige Patenschaften helfen solche Ankäufe zu finanzieren. Mit deren Hilfe konnten so im Sommer 20 Stück Brandschutzhosen angekauft werden, welche vor allem für die Mitglieder an vorderster Front, im Atemschutzeinsatz, eine große und wichtige Verbesserung für die eigene Sicherheit bringen.

Wie wichtig die Ausbildung im Bereich des Atemschutzes ist, konnte man bei dem Brandeinsatz

in der Mühlhofsiedlung sehen. Durch rasches, sicheres und koordiniertes Arbeiten konnte der Brand unter Kontrolle gebracht und der Schaden minimiert werden.

Aus diesem Grund wurden auch heuer wieder mehrere Übungen und Schulungen mit dem Schwerpunkt Atemschutz durchgeführt.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr,



HLM Prangl Wolfgang
Sachbearbeiter Atemschutz



Sachgebiet Feuerwehrjugend



Am Anfang eines Jubiläumsjahres, wir feiern **25 Jahre Feuerwehrjugend** in Küb (1987- 2012), ist es an der Zeit, nicht nur über die vergangenen 12 Monate zu blicken, sondern sich auch ein paar Gedanken über die letzten 25 Jahre zu machen. Einige der damaligen Gründungsmitglieder bekleiden heute wichtige Ämter im Feuerwehrwesen – in der Feuerwehr Küb als auch auf höherer Ebene. Einige wenige sind jedoch leider nicht mehr der Feuerwehr zugetan, haben ihre Prioritäten anders gesetzt und diese Entscheidungen getroffen. Da hat sich auch in den letzten 25 Jahren nicht viel geändert. Viele haben den sogenannten „Sprung“ in die aktive Karriere geschafft, einige sogar in Führungspositionen, bei anderen wiederum ist der Funke der Begeisterung nicht übergesprungen. Diese Entwicklung soll uns Feuerwehrjugendführer aber keineswegs entmutigen, gibt es ja bei der Arbeit mit jungen Menschen so viel Freude und Begeisterung. Mit einem umfassenden Programm, das die Wichtigkeit des Freiwilligen Helfens und des sozialen Engagements unterstreicht, sind und waren wir in den letzten Jahren auf dem richtigen Weg.

In den Wintermonaten konnten wir wieder unsere beiden Schibewerbe absolvieren. In Trattenbach fand Mitte Februar der Abschnittschibewerb der Feuerwehrjugend statt und bereits Anfang des Monats konnten wir unser schimäsiges Können bei den FF-Küb-Schimeisterschaften beim Gsoll-Lift in der Prein unter Beweis stellen. Weiter ging es Ende März mit dem traditionellen **Wissenstest der Feuerwehrjugend** des Bezirkes Neunkirchen im Schulgebäude der Marktgemeinde Wimpassing. Eine große Anzahl, nämlich 21 Mitglieder – stellten sich den Aufgaben und lösten diese mit Bravour. Zu einem Osterausflug der besonderen Art ging es Mitte April in die **Seegrote** nach **Hinterbrühl**. Viele staunende Gesichter gab es unter Tag beim größten unterirdischen See Europas und ein noch größeres Lächeln zauberten wir mit einem anschließenden McDonalds-Besuch den Kindern ins Gesicht. Durch eifriges und diszipliniertes



Training konnten wir wieder sehr gute Leistungen bei Abschnitts- und Bezirksleistungsbewerben erreichen.

Tagesbestzeiten in Bronze und Silber brachten uns bei den Wettkämpfen in Raach und St. Egyden die Gesamtsiege ein. Auch die Tagesbestzeit im starken Bezirk Gänserndorf konnten wir auf uns verbuchen.

Das **Landesstreffen** der niederösterreichischen Feuerwehrjugend in **St.Pölten** war auch 2011 von fast unerträglicher Hitze geprägt. Neben einigen „kühlen“ Freizeitaktivitäten war natürlich ein Besuch am Badesee dabei. War es nun die enorme Hitze oder das Nervenkostüm einiger Jugendlicher, jedenfalls landeten wir in diesem großen Bewerb leider nur im geschlagenen Feld.

Nach einer Sommerpause, geprägt durch den Verlust einiger Mitglieder mangels Interesse, konnten wir Anfang September eine tolle **Feuerwehrjugend-Übung** gemeinsam mit unseren aktiven Mitgliedern abhalten. Dabei wurden die jeweiligen Teams, ein Jugendlicher und ein Aktiver, durch mehrere Station geschickt, bei welchen viele Fragen gelöst, gemeinsam praktische Arbeit verrichtet und abschließend eine gemeinsame Übung abgehalten wurde. Zu guter Letzt gab es bei einem ausgezeichneten Mahl, zubereitet von den Frauen der Feuerwehrjugendführer, die gemeinsame Übungsbesprechung. Zum bereits 4. Mal wurde das **Mensch-ärgere-dich-nicht Turnier** im November im Feuerwehrhaus in Küb abgehalten. Alle 128 Karten konnten verkauft werden und somit stand einem tollen Turnier nichts mehr im Wege. Knapp geschlagen wurde unser Feuerwehrjungendmitglied **Christoph Frass hervorragender Zweiter**.

Die Herbstausbildung stand ganz im Zeichen der Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe im Feuerwehrdienst. In einigen Wochen Vorbereitungszeit konnten die Jugendlichen so einiges Interessantes und Wichtiges über diese Fachgebiete erfahren. Kurz vor dem Weihnachtsfest konnten dann die Jugendlichen ihr Wissen bei der Abnahmeprüfung durch die Sachbearbeiterin Feuerwehrjugend im Abschnitt Gloggnitz Sabine Loibl unter Beweis stellen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die die Feuerwehrjugend Küb im abgelaufenen Jahr so toll unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt auch Fam. Waitzbauer Peter, die unentgeltlich ihr Grundstück für Trainingszwecke der Feuerwehrjugend zur Verfügung stellt.

Sollte nach diesem Bericht der oder die 10-15jährige auf den „Geschmack“ der Feuerwehrjugend gekommen sein, würden wir uns sehr freuen, wenn wir von euch hören würden.


Jochen Bous
Feuerwehrjugendführer


Martin Rella
Feuerwehrjugendführer

FEUERWEHRJUGEND
KÜB
NIEDERÖSTERREICH



Sieger Abschnitt Gloggnitz in Bronze und Silber

Sieger Bezirk Neunkirchen in Bronze und Silber

Sei auch Du dabei!

Info unter EV Jochen BOUS 0664 / 627 56 42
und V Martin RELLA 0699 / 126 71 310



Neujahrssammlung 2011

Spenden zu € 200,00

Hr. KLACKL, Dr. Johannes F. Fam. SCHEITZ, Dr. Werner

Spenden zu € 150,00

Fr. PATAK Sylvia Hr. JENNER Walter

Spenden zu € 120,00

Fam. KOBERMANN Gerald u. Martina

Spenden zu € 110,00

Hr. HIRSCHLER Leopold

Spenden zu € 100,00

Fam. GANSTERER Franz u. Maria	Hr. BURGHART Ludwig	Fam. JÄGER
Fam. EICHTINGER, Dr. Werner	Hr. KOBERMANN Herbert	Fr. SAUER Johanna
Fr. BRANDSTÄTTER Martha	Hr. SIEDLE, Dr. Udo	Hr. KARNER Alois
Fam. BRUNER Ingela u. Gerhard	Fr. WEINZETTL Rosa	Fr. KREMSL Elfriede
Fam. FAHRNER Anton u. Maria	Hr. TOMASCHEK N.	Fam. WALLNER F.
Fam. LOIPNER-BLASCHKE		

Spenden zu € 70,00

Fam. BRANDSTÄTTER Martin u. Karin	Hr. LUCKNER, Dr. Hans	Hr. KOMJATI
Fam. KOBERMANN Franz und Margot	Fam. RATH-GRASL	

Spenden zu € 60,00

Fam. GANSTER Rudolf u. Hermine	Fam. BOUS Jochen u. Sandra	Fam. KRETSCHMER
Fam. BRANDSTÄTTER Stefan u. Sieglinde		

Spenden zu € 55,00

Fam. HIRSCHBEK F. u. J.	Fam. SOTNY Walter u. Maria	Fam. TROINDL Franz
-------------------------	----------------------------	--------------------

Spenden zu € 50,00

Fam. BURGERT Susanna u. Helmut	Hr. GROSS Sabine u. Friedrich	Fam. DUDEK
Fam. HEINFELLNER Hans und Waltraut	Fam. HINTERLEITNER J. u. F.	Fam. FRASS
Fam. KAMEL Ernst u. Michaela	Fr. KÖNIGHOFER Gertrude	Fam. KODEK
Fam. PULPITEL Hedwig u. Peter	Fam. LAMPRECHT Günther	Fam. KÄFER G. u. R.
Hr. ROTTMANN Albert jun. u. Silvia	Fr. PLOCHBERGER Waltraut	Fam. WODL Felix
Fam. ROTTMANN Manfred u. Karin	Fam. LUDVIK Dr. Georg u. Eva	Hr. TUMPOLD
Fam. SCHIERAUS-WALLNER E + I	Fam. BOUS Josef u. Inge	Fam. SCHMUTZ B.
Fam. HEINFELLNER Lisi u. Andreas	Fam. FONDI, Mag. Georg	* ANONYM *
Fam. WALLNER Hubert u. Eva	Fam. RUMPLER Sigi u. Norbert	Hr. PURIN Andreas
Fam. TOSKANY-EVELIES	Fam. JURICZA-SEIFERT	Hr. HUBER Erich
Fam. THIEL Amelie u. August	Fr. FAHRNER Gabriele	Fam. RELLA Johannes

Spenden zu € 50,00

Fam. WIESER Martin u. Gabi	Fam. BESENBECK	Hr. TARKUS Alfred
Hr. ZANITZER Felix	Hr. KOBERMANN Franz sen.	Hr. SOKOLAR Josef
Hr. WALLNER Thomas	Fam. RELLA, Dr. Walter	Fr. WALLNER Maria
Fam. WEINZETTL Otto	Fr. KÖLBEL Waltraud	Fam. REISENAUER
Hr. ZIEGLER Herbert	Fam. HURTH Claudius	Fam. HILLINGER
Hr. OBERMAIER Karl	* UNLESERLICH *	

Spenden zu € 45,00

Fam. LUCAN Christine u. Erwin	Fam. GRUBER Alfred u. Rosa	Fam. JEITLER Brigitte
-------------------------------	----------------------------	-----------------------

Spenden zu € 40,00

Fam. KOBERMANN Johann u. Maria	Hr. KLEIN, Dkfm. Gerhard	Fam. PRATSCHER
Fam. STICKELBERGER Erich	Fr. HIRVONEN-GÖLLES	Fam. MAIER Josef
Fam. WIESER Karl u. Christine	Fr. LEINWEBER Lucia	Fr. KOLLET Trixi
Hr. TATZGERN Engelbert	Hr. FAHRNER Leopold	Hr. PETRIDES Franz
Fam. LAMMER-MORITZ	Fr. WIKAUKAL Kornelia	Fam. ZWINGER K.
Fr. MAYERHOFER Anna	Hr. WEINZETTL Walter	* ANONYM *

Spenden zu € 37,64

Hr. MOSER Peter

Spenden zu € 36,15

Fam. GRABNER Rudolf sen. u. Gattin Erna

Spenden zu € 35,00

Fam. BOCK Manfred u. Verena	Fr. KRAKHOFER Margaretha	Fr. LEYRER Anna
Fam. VITOVEC Ferdinand u. Dietlinde		

Spenden zu € 30,00

Fam. RECKEZAIN-PRUGGMAYER	Hr. DOBLREITER Franz	Fr. BÖHM
Fam. GRUBER Gerhard u. Lisbeth	Fam. KRONEDER Helmut	Fam. JESSL Ulrike
Fam. KACENA Johann u. Eveline	Fam. FUCHS Leopoldine	Fam. OLT-HACKL
Fam. MOSHAMMER R. u. E.	Fam. NEUNKIRCHNER Walter	Fr. ROMAN Maria
Fam. OFENBÖCK Alfred u. Maria	Fr. MÜLLEBNER Ingeborg	Hr. MANDL Stefan
Fam. OLBRICH Christa u. Herbert	Fr. RATAITZ, Mag. Judith	Fam. NICKMANN
Fam. PRANGL Gerald u. Alexandra	Hr. RONNIGER, DDr. Roland	Hr. HAIDER Franz
Fam. SCHWEIGER-ENGLBRECHT	Fr. RUMPLER Elfriede	Hr. NAGY Norbert
Fam. SWOBODA Harald u. Monika	Fam. STINGL / HAUSMANN	Fr. SCHOIBER Irene
Fr. SUPPENSCHMID Justine	Fam. PLEVAN-LEHNER	Hr. EITLER Dieter
Fam. BRANDSTÄTTER Ernst	Hr. FORGBER Björn	Fr. DEMEL Elfriede
Fr. STREITER Margit	Hr. HARKER Helmut	Hr. PAUSER Andreas
Fr. KOSAK Margarete	Hr. BRUNNER Karl	Hr. AIGNER Ossy

Spenden zu € 26,16

Hr. KUNZ



Spenden zu € 25,00

Fam. KITTELMANN Roswitha u. Helmut	Hr. POSCHAUKO Robert	Hr. STUHR Anton
Fam. TAUCHNER Johann u. Andrea	Hrn. ROTTMANN Albert	Hr. AUER Johann
Hr. WEINZETTL Rupert	Hr. ROTTMANN Hans	Fr. KURZ Elfriede
Fr. KAIBLINGER Gisela	Fam. PRANGL Wolfgang	Fam. PRANGL Werner
Fam. LESKOVAR Erwin	Hr. REHLING Franz	

Spenden zu € 21,00

Fam. GRABNER Rudolf, Karin u. Maxi

Spenden zu € 20,00

Fam. BRANDSTÄTTER Jakob u. Andrea	Fam. EISINGER-ZÖHRER	Hr. PRANGL Ewald
Hr. HAUPT Werner u. Elisabeth	Fam. FISCHER-WAGNER	Fam. EITLER Walter
Fr. DOBLREITER Sabina u. Andreas	Fam. ANZENBERGER I.	Fam. AFANASEV
Fam. BERGER Thomas u. Monika	Fr. DOMBAYCI Daniela	Fam. HETZEL
Fr. BRANDSTÄTTER Patricia	Hr. GRUBER Robert	Fam. HAIDNER
Fam. REITERER Hans u. Manuela	Fam. HAHNENKAMP	Hr. BRUNNER N.
Fam. ROMAN-GERHATL Verena	Fam. PLETTER Ruperta	Fr. KRESS Olga
Fam. KLOSTERMANN Heinrich	Hr. POSCH Siegfried	Hr. LENZ Eduard
Fam. RELLA Martin u. Nanneth	Fr. WALLNER Yvonne	Fam. NOSKO Kurt
Fam. TRAUNER Heinz u. Helga	Hr. PRANGL Mario	Fr. PETER Elfriede
Fam. SIEBENHEITL Franz	Fr. PRANGL Natascha	Hr. WALK Rudolf
Fam. SPIELBICHLER	Fam. HÖTSCHL Gerhard	Fam. HAIDACHER
Fr. PAJAKOFF Dimitrina	Fam. JAHRMANN Anton	Hr. HUBER Harald
Hr. HOFFMANN Ludwig	Fr. JURICKA Hilda	Fr. WAGNER Catrin
Hr. ZÖHRER Herbert	Hr. GRISSAUER Peter	Fr. SCHANDL Anna
Fr. MAYERHOFER Claudia	Hr. WOLLRAB Michael	Hr. RELLA Christoph
Hr. WALLNER Michael		

Spenden zu € 15,00

Fr. BRANDSTÄTTER Margarete	Fr. HABERHAUER Ilse	Fr. LINDA
Hr. WIESER Leopold	Hr. TRAUNER Helmut	Hr. LANG Gerhard
Hr. ZIEGLER H. P.	Fam. SCHMIDHUBER	Fam. SCHLAG Anita

Spenden zu € 12,82

Fr. PUNTIG Amer

Spenden zu € 10,50

* ANONYM *

Spenden zu € 10,00

Hr. KLODNER Walter u. Maria	Fr. KÖNIGHOFER Erna	Fam. ARTNER Aug.
Fam. KÖNIGHOFER Wilfried	Hr. MURSTEINER Thomas	Fr. BOUS Bärbel
Hr. STRANZ Martin	Fam. SAMITSCH Karl	Hr. HAUPT Günther
Fr. TAUCHNER Katharina	Fr. SANDHOFER Susanne	Fr. HORN Ingrid
Fr. HERTNER Sabrina	Fam. STOCKHAMMER	Fam. ÜTÜK Remzi
Fr. KOTNIK	Fr. KOGLER Maria	Fr. TRENK Anna

Spenden zu € 5,00

Hr. LEODOLTER Hannes
BERGER Melanie u. Tobias

Fr. EBINGER Marg.
Fr. OFFERHAUS

Fam. FÜBI
Fam. HAIDER Michi

Die Freiwillige Feuerwehr Küb möchte sich hier nochmals herzlich für die eingegangenen Spenden bedanken. Sollte in der o.a. Auflistung der Neujahrssammlung 2011 ein Fehler aufscheinen, ersuchen wir Sie, sich so rasch wie möglich mit V Martin RELLA (0699/126 713 10) in Verbindung zu setzen, um sich von der Buchung Ihrer Spende zu überzeugen.

Spenden, die nach dem 30. Juni 2011 eingegangen sind, scheinen im Gebarungsnachweis unter dem Punkt „div. Einnahmen und Spenden“ auf.

DANKE!!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Küb